

# Im neuen Jahre... = L'année prochaine...

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle**

Band (Jahr): **11 (1943)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Im neuen Jahre ...

wird unsere Zeitschrift für unsere Abonnenten besonders lesenswert werden. Wir drucken die **Stenogramme der Bundesversammlungs-Debatten** ab, die seinerzeit zur Formulierung des neuen Gesetzes geführt haben. Das Für und Wider dieser großen Auseinandersetzungen, der Ausdruck der verschiedenen Weltanschauungen, die sich darin ausdrücken und die ja auch heute noch im Volk latent sind, werden diesen Jahrgang zu einem wichtigen Nachschlagewerk machen. Die Reden des Tessiner-Nationalrates Borella drucken wir in der deutschen Uebersetzung eines sprachlich versierten Abonnenten ab, da wir bis heute noch keine nur italienisch sprechenden Abonnenten haben.

Ueber den weiteren Ausbau der Zeitschrift kann an der Generalversammlung diskutiert werden. Trotzdem von den über 300 Abonnenten noch 13 mit ihren Zahlungen im Rückstand sind, sehen wir schon heute, daß wir mit einem kleinen Ueberschuß abschließen. Wir danken allen Kameraden, die uns bis heute die Treue gehalten haben, herzlich und wünschen ihnen im neuen Jahre Gesundheit, Arbeit und Brot, und den Gefährten auf dem gleichen Lebensweg!

Die Redaktion.

## L'année prochaine ...

notre revue sera particulièrement intéressante pour nos abonnés. Nous imprimerons **les sténogrammes des débats dans les chambres fédérales** qui, en son temps, ont amené la nouvelle loi. Le pour et le contre de ces discussions, l'expression des différentes opinions qui s'y font jour et qui encore actuellement sont latentes dans le peuple, feront de ces cahiers un important document. N'ayant jusqu'à présent pas encore d'abonnés de langue italienne, les paroles du conseiller national tessinois Borella seront imprimées dans la traduction allemande d'un abonné connaissant bien les deux langues.

En ce qui concerne le développement de notre revue on en discutera à l'assemblée générale. Le nombre des abonnés a dépassé le chiffre de 300. Malgré les 13 retardataires dans leur paiement nous voyons déjà maintenant que nous bouclerons nos comptes avec un petit excédant.

Nous remercions tous les camarades qui jusqu'à présent nous sont restés fidèles et leur souhaitons pour l'année prochaine santé, travail et pain, en même temps qu'un ami pour la route de la vie!

La rédaction.

---

## Zu unserm Weihnachtsfest am 19. Dezember in Zürich

erwarten wir eine große Anzahl unserer Kameraden! Es sind bereits ein paar Geschenke und verschiedene Beträge für den Gabentisch, der unparteiisch unter alle Anwesenden verlost wird, eingegangen. Allen Spendern recht herzlichen Dank! Wer noch etwas schenken kann, wird freundlich gebeten, es, wenn irgend möglich, noch vor dem Fest zu tun, damit wir eine Uebersicht bekommen. Natürlich nehmen wir auch am Festtage selbst noch Gaben entgegen; wenn sie geschenkfertig verpackt sind, sodaß sie nur noch numeriert werden müssen, wird uns damit im letzten Moment eine große Arbeit erspart!